



## Der Horaz.

**J**ener Lord in Engelland,  
 Seinem Wiſe nach bekannt,  
 Schätzte den Horaz \* ſo hoch, daß er ihn faſt  
 ſtündlich las,  
 Und indem er diſ befolgte, Davids Harfe ganz  
 vergaß. \*\*

Wenn er eine Ode ſang,  
 Sang er ſie im Trauerklang,  
 Gleich als wie ein Sterbelied  
 Einem, der von Hinnen zieht. |

Eh er ſtarb, war diſ ſein Wille : dieſes  
 Buch, wenn er erblaßt,  
 Ihn in ſeinen Sarg zu legen,  
 Als den angenehmſten Segen,  
 Sonderlich auf Bruſt und Herze. So mit  
 dieſen Schatz umfaßt,  
 Sprach

\* Ein Römiſcher Dichter.

\*\* Er pflegte auch oft zu ſagen: Sorder mihi  
 lyra Davidica præ lyra Horatiana.

Sprach er, will ich in die Erde,  
Ich mag werden was ich werde.



Hertz! was meinst denn du dazu?  
Findest du denn auch die Ruh  
Im Horaz? Nein! der David ist mein  
Mann,  
Mein Horaz, der mich mehr vergnügen  
kann.

